

jazz time

Böblingen

19.09.

A Tribute to Béla Bartók

Judith Goldbach Quartett,
Featuring GLOX e.V.

17.10.

20 Jahre Tobias Becker Bigband

Back to the Roots

21.11.

45 Jahre Uli Gutscher Quartett/Quintett

12.12.

Vocal & more

www.JazzTimeBB.de

Förderpartner



Kreissparkasse
Böblingen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

**jazz
time**
Böblingen

Fr. 19.09.

20.00 Uhr

Stadtkirche Böblingen

**Reihen-Plätze (freie Platzwahl)
€ 20,- / ermäßigt € 12,-**

**20 % Ermäßigung für Kunden
der Kreissparkasse Böblingen.**

Béla Bartók Trippente toK Featuring GLOX e.V.

Judith Goldbach Quartett

Bereits die Besetzung mit Vibraphon, Percussion und E-Gitarre weicht vom Standardinstrumentarium der meisten Formationen ab. Und genauso unkonventionell und frisch verbindet das Quartett Jazz, volkstümliches Liedgut und klassische Kompositionen Bartóks mit sehr fragilen, experimentellen und hochenergetischen Elementen zu einem ganz persönlichen Stil. Mit der Erweiterung des Ensembles durch den Schönaicher Handglockenchor GLOX e.V. wird an diesem besonderen Konzertabend in der Böblinger Stadtkirche noch mehr Farbe auf Klanggemälde aufgetragen.

Das **Judith Goldbach Quartett** setzt sich seit 2010 mit der Musik des ungarischen Komponisten Béla Bartók und seinen musikalischen Wurzeln auseinander. Nach den beiden Veröffentlichungen „Reisetagebuch“ (2015, JNA Records) und „Diary of a Fly“ (2018, JNA Records) erschien erst kürzlich das Album „Akrobat“ (2025, NEUKLANG) und bildet den Abschluss einer Trilogie. An diesem spannenden Konzertabend werden die Zuhörenden in der Böblinger Stadtkirche in eine Klangwelt voller archaischer Melodik und vielschichtiger Rhythmen entführt.

Die 37 Glocken kommen aus Plumsteadville in Pennsylvania, die Spielerinnen und Spieler, im Fachjargon Ringer genannt, aus Schönaich. Zusammen sind sie **GLOX**. Mit ihren weißen und schwarzen Griffen entsprechen sie drei Oktaven einer Klaviertastatur, wobei ein Spieler zwei bis vier der wertvollen Klangkörper in Händen hält. Weiche, weiße Handschuhe sind dabei Pflicht, um die sensible Bronze-Legierung zu schonen. Auf faszinierende Weise verbinden sich die Töne zu einem ganz eigenen Sound – mal fröhlich, mal sphärisch, immer klar. Zupackend, handgemacht und doch wie aus einer anderen Welt. Mehr Infos unter www.GLOX.eV.de

Sebastian Böhlen – Gitarre
Claus Kieselbach – Vibraphon
Judith Goldbach – Kontrabass
Michael Fischer – Percussion/ Schlagzeug
(Leitung: Klaus Hügl und
Susanne Komorowski)



Judith Goldbach • Foto: Mico Schlegel

Judith Goldbach

lebt und arbeitet seit 2014 in Stuttgart. Ihr Studium bei Prof. Thomas Stabenow schloss sie 2010 mit dem „Master of Music“ in Mannheim ab. Seitdem bringt sie ihre kreativen Ideen und Kompositionen in ihrer eigenen Band unter. Auch als Sidewoman ist sie sehr gefragt. Neben verschiedenen Jazzensembles wie DEUCE, Tobias Becker Bigband oder Fräulein jazz wirkte sie in diversen Musical- und Ballettproduktionen u.a. am Nationaltheater Mannheim, im Staatstheater und Alten Schauspielhaus Stuttgart mit. Tourneen führten sie durch Europa, in die USA und durch Kanada. 2015 wurde sie mit dem 2. Platz des Jazzpreises Baden-Württemberg ausgezeichnet. Die Presse beschreibt ihr Spiel als „kraftvoll-gravitätisch und klangbewusst“.



Sebastian Böhlen

Sebastian Böhlen ist ein Jazz Gitarrist, Komponist, Arrangeur, Bandleader, Pädagoge und Produzent. Von der Presse als einer der besten jüngeren deutschen Gitarristen (Jazzpodium) oder als einer der Hoffnungsträger des deutschen Jazz beschrieben (Jazzthing) beschrieben, ist er auf über 20 Alben sowie auf zahlreichen, Radio- und Fernsehaufzeichnungen zu hören. Der Mannheimer Vibraphonist **Claus Kieselbach** rockt sich mit seiner Band „Jazz against the machine“ durch die Grunge-Hits der 90er, erforscht mit Martin Simons „Nocturne Ensemble“

Grenzbereiche zwischen Jazz und Klassik und kümmert sich mit Alexandra Lehmlers „Jazz für Kinder“-Projekt auch um den Nachwuchs. Percussionist und Schlagzeuger **Michael Fischer** ist seit 2004 in Mannheims Musikszene aktiv. Er trommelt bei Deutschlands SKA Band „THE BUSTERS“ und spielt mit Marla Glen, Cassandra Stehen, Adel Tawil oder der Balkan Beat Band „VOLXTANZ“.



Claus Kieselbach



Michael Fischer



GLOX Handglockenchor

**jazz
time**
Böblingen

Fr. 17.10.

20.00 Uhr

Albert-Einstein-Gymnasium
Böblingen, Aula,
in Kooperation mit dem
Veranstalter AEG-Bigband

Reihen-Plätze (freie Platzwahl)
€ 20,- / ermäßigt € 8,-

20 % Ermäßigung für Kunden
der Kreissparkasse Böblingen.



Back to the Roots 20 Jahre Tobias Becker Bigband



Im Jahr 2025 feiert die Tobias
Becker Bigband ihr 20-jähriges Bestehen.

Mit dieser vergleichsweise langen Historie und der
kontinuierlichen künstlerischen und kulturellen Arbeit un-
terstreicht es seinen einzigartigen Platz in der deutschen Bigband-
Landschaft. Die Band wird vor allem durch ihre Tourauftritte und Tonträger-
produktionen, die es unter anderem auf die Bestenliste des „Preises der deutschen
Schallplattenkritik“ geschafft haben, national und international als Aushängeschild der
baden-württembergischen Jazzszene wahrgenommen. Die FAZ schreibt beispielsweise:
„Komplex sich windende Kontrapunkte, versonnene Minimal-Art-Begleitungen, massige
Akkord-Gewitter oder auch mal Breitwand-Glanz fürs große Kino. Gespielt wird das (...) mit
höchster Präzision und Begeisterung in allen Details.“

Anlässlich dieses runden Geburtstags kehrt die Band an ihre Geburtsstätte, das Albert-Einstein-
Gymnasium in Böblingen, zurück. Hier wurde die Band im Jahr 2005 von ihrem Namensgeber und
künstlerischem Leiter gegründet. Zudem wurde der Pianist, Komponist, Arrangeur und Bandleader
1984 in Böblingen geboren. Mittlerweile vereint das Orchester einige der besten und profiliertesten
Jazzsolisten seiner Generation und gehört damit, wie CriticalJazz bereits im Jahr 2013 über das
Debütalbum titelte, zu „one of the two finest large ensembles coming out of Eastern Europe“.

Zwölf Jahre und etliche Tonträgerproduktionen später stellt die Band ihr neuestes Album „VENTI“
vor. Exklusiv und erstmalig in der Aula des Albert-Einstein-Gymnasiums. Es verspricht ein
abwechslungsreicher Konzertabend zu werden, den die AEG-Bigband eröffnet. Und die Tobias
Becker Bigband freut sich auf das Wiedersehen mit vielen langjährigen Weggefährten und ihrem
„Heimspiel-Publikum“, unter der Leitung des 1984 in Böblingen geborenen Pianisten, Kompo-
nisten, Arrangeurs und Bandleaders Tobias Becker.

Markus Harm (Wien), Dan Roncari (Stuttgart),
Alexander Bühl (Stuttgart), Toni Bechtold (Luzern),
Christoph Beck (Stuttgart) – Saxophone
Christian Mück (Köln), Christian Mehler (Berlin),
Marvin Frey (Köln), Janos Löber (Köln) – Trompeten
Marc Roos (Stuttgart), Marco Leibach (Köln),
Florian Seeger (Stuttgart), Patrick Flassig (Stuttgart) – Posaunen
Christoph Neuhaus (Stuttgart) – Gitarre
Jens Loh (Stuttgart) – Bass
Martin Grünenwald (Stuttgart) – Schlagzeug
Tobias Becker (Stuttgart) – Piano

Fr. 21.11.

20.00 Uhr

Kongresshalle Böblingen
Württemberg-Saal

Tisch-Plätze:
€ 25,- / ermäßigt € 16,-

Reihen-Plätze Kat 1:
€ 22,50 / ermäßigt € 14,-

Reihen-Plätze Kat 2:
€ 17,50 / ermäßigt € 10,-

20 % Ermäßigung für Kunden
der Kreissparkasse Böblingen.

Im Jahr 1979 gründeten Uli Gutscher, Werner Acker, Capo Mayer und Karl-Heinz Link eine Band, die zunächst als Capo Mayer Quartett auftrat und 1980 in „Uli Gutscher Quartett“ umbenannte wurde. Bereits 1981 folgte der erste große Auftritt bei den Ludwigsburger Jazztagen. 1989 erschien die erste CD „Trombone Groove“ mit Werner Acker, Thomas Krisch und Michael Kersting. Herbert Wachter war als Gast-Percussionist mit dabei. Das Quartett wurde 1992 zum Quintett erweitert und 1993 erschien die CD „Uli Gutscher Quintett - Inspiration“ mit Martin Schrack am Piano und Herbie Wachter an den Drums. In der heutigen Besetzung mit Tilman Jäger am Flügel wurde 2015 die CD „Uli Gutscher Quintett - Abendrot“ produziert, die bei Mons Records erschien und bis heute aktuell ist.

Das „Uli Gutscher Quintett“ präsentiert ein packendes Programm mit Kompositionen von Uli Gutscher und Werner Acker und gestaltet unterschiedlichste Grooves und melodischen Jazz mit geradezu über-schäumender Spielfreude. Bei diesem Jubiläumskonzert gibt es ein „Best of Uli Gutscher Quartett/ Quintett“ aus der langjährigen Geschichte der Band. Einzigartig ist das traumhafte Zusammenspiel und die Interaktion unter den Musikern bei der Gestaltung der Themen und Improvisationen.

Uli Gutscher studierte Schulmusik an der Musikhochschule Stuttgart und war dort von 1983 bis 2021 als Dozent tätig. Zudem Leiter des Studiengangs „Verbreitungsfach Jazz/Pop“ für Schul-musiker und Dozent für Jazz-Posaune, Harmonielehre, Ensembleleitung und Jazz-Piano sowie Leiter der „Jazzcrew“ der Musikhochschule. Er spielte in zahlreichen Bands unterschiedlicher Stil-richtungen wie die SDR-Bigband unter Erwin Lehn, Bobby Burgess, „World of Trombones“, Charly Antolini's, „Jazzpower“ oder Südpool-Orchestra. Zu den eigenen Projekten gehören auch noch das Duo Conceptions, Spiritual Jazz oder „Bach, Brass & Jazz“ (Uli Gutscher Trio & LBQ).

Werner Acker, vielseitiger Gitarrist, unterrichtete bis 2021 im Studiengang Jazz/Pop an der Musikhochschule Stuttgart Gitarre und Ensemblespiel. Als Gitarrist, Komponist und Arrangeur ist



Quartett 1989

Uli Gutscher – Posaune
Werner Acker – Gitarre
Tilman Jäger – Piano
Thomas Krisch – Kontrabass
Herbert Wachter – Schlagzeug



Quintett 1993



Uli Gutscher Quintett



Uli Gutscher

er in vielerlei Musikrichtungen von Jazz, Blues, Rock, Gospel, Soul bis Pop zu Hause. Neben seiner eigenen Band „Roots“ spielte er mit zahlreichen namhaften Künstlern. **Tilman Jäger** ist als Professor für Schulpraktisches Klavierspiel, Improvisation und Jazz-Piano an der Musikhochschule München tätig und Leiter der Salsa-Band der Hochschule. Er dirigiert u.a. das Böblinger Vokalensemble und spielt mit eigenen Ensembles wie Tape Four, Spiritual Jazz oder Tango Komplot.

Bassist **Thomas Krisch** wuchs in einer Musikerfamilie auf und ist seit langer Zeit Mitglied des „Krisch-Quartetts“. Ihn verbindet eine langjährige Zusammenarbeit mit Uli Gutscher, Martin Schrack oder Werner Lehner. Zudem begleitete er zahlreiche Jazzgrößen wie Nat Adderley, Kenny Drew oder Curtis Fuller. **Herbert Wachter** ist als vielseitiger Schlagzeuger ebenso gefragt wie als einfühlsamer Percussionist. Er spielte mit German Brass, SWR Big Band, Paul Kuhn, Max Greger jr., Miss Saigon Musical oder dem Stuttgarter Kammerorchester.

45 Jahre Uli Gutscher Quartett/Quintett

Fr. 12.12.

20.00 Uhr

**Kongresshalle Böblingen
Württemberg-Saal**

Tisch-Plätze:

€ 25,- / ermäßigt € 16,-

Reihen-Plätze Kat 1:

€ 22,50 / ermäßigt € 14,-

Reihen-Plätze Kat 2:

€ 17,50 / ermäßigt € 10,-

**20 % Ermäßigung für Kunden
der Kreissparkasse Böblingen.**

2025 wurde (von den Landesmusikräten) die Stimme zum „Instrument“ des Jahres gekürt. Franziska Schuster ist eine Sängerin, die ihre Stimme in vielseitiger Weise einsetzt. Virtuos bewegt sich die Landesjazzpreisträgerin von 2020 zwischen Weltmusik, Jazz und Pop. Mit ihrem Bruder Sebastian am Bass und dem Gitarristen Christoph Neuhaus sind zwei weitere Jazzpreisträger eingeladen, die mit ihrer „Stimme“ kongeniale Partner sind. Dazu sorgt Martin Grünenwald am Schlagzeug für das rhythmische Fundament.

Mit Gastgeber Tilman Jäger am Flügel allesamt hochkarätige Musiker, die zusammen mit Franziska Schuster einen abwechslungsreichen Konzertabend mit musikalischen Höhenflügen erwarten lassen.

Sängerin und Geschichtenerzählerin **Franziska Ameli Schuster** ist eine außergewöhnliche Bühnenpersönlichkeit, die mit ihrer Musik Welten verbindet und ihr Publikum in den Bann zieht. Ihre Stimme, warm, facettenreich und voller Tiefe, bewegt sich mühelos zwischen Jazz, Pop, Electronica und Klassik, stets mit einer unverkennbaren, persönlichen Note. Ausgebildet an renommierten Hochschulen in Freiburg, Stuttgart, Amsterdam und Barcelona, entwickelte die Wahl-Berlinerin einen Klang, der von stilistischer Vielfalt und technischer Brillanz geprägt ist. Ihre Fähigkeit, Genres miteinander zu verschmelzen, macht sie zu einer musikalischen Grenzgängerin, immer auf der Suche nach neuen Ausdrucksformen, stets mit tiefem Respekt für ihre Wurzeln. Als Landesjazzpreisträgerin und popNRW-Preis-Nominierte hat sie sich als eine der spannendsten Stimmen der aktuellen Jazz- und Poplandschaft etabliert.

**Franziska Schuster – Gesang
Christoph Neuhaus – Gitarre
Tilman Jäger – Piano
Sebastian Schuster – Bass
Martin Grünenwald – Schlagzeug**



Franziska Schuster



Christoph Neuhaus



Martin Grünenwald



Tilman Jäger · Foto: Rainer Urban



Sebastian Schuster · Foto: Sven Götz

Vocal & more

Gitarrist **Christoph Neuhaus** studierte an Musikhochschulen in Mannheim, Amsterdam und Basel. Er wurde geformt aus Gefühl, Gehör und Technik an der Schnittstelle zwischen Jazz, Groove, Blues und Folk. Als Künstler kreativ und interaktiv, als Musiker versiert und zuverlässig spielt er sein Instrument Live und im Studio für zahlreiche Bands und Projekte, präsentiert eigene Formationen, komponiert und arbeitet als Workshop-Dozent an der HMDK Stuttgart. 2021 wurde er mit dem Landesjazzpreis BW ausgezeichnet und war Stipendiat der Kunststiftung BW. Zudem kreiert er eigene Linoldrucke, Collagen & Coverartwork u.a. für die SWR Big Band und Ausstellungen in der Kunststiftung BW oder der Galerie Elseins.

Bassist **Sebastian Schuster** war Mitglied im Bundesjugendorchester und studierte von 2003 bis 2009 klassischen Kontrabass und später auch Jazzkontrabass bei Prof. Mini Schulz an der Musikhochschule Stuttgart. 2010 stand er mit seinem Duo „Kleiner Derrick“ im Finale des „European Guitar Award“. Er spielte in China, USA und Südafrika, wo er an der Universität Kapstadt als Dozent tätig war. 2012 war er Stipendiat des DAAD und studierte 2013 an der „University of Cape Town“ Jazzbass beim renommierten Bassisten Hein van de Geyn. Mit seiner 2014 gegründeten Band „Seba Kaapstad“ veröffentlichte er bereits drei erfolgreiche Alben und tourt über die Landesgrenzen hinweg. 2017 wurde er mit dem Landesjazzpreis BW ausgezeichnet.

Nach einem einjährigen Studienaufenthalt in Luzern beendete der Schlagzeuger **Martin Grünenwald** sein Jazz- und Populärmusik-Studium an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Seitdem konzertiert er als freischaffender Künstler in diversen Bands unterschiedlichster Stilrichtungen und wirkt bei verschiedenen Theater- und Musical-Produktionen mit.

FEIERN, WO ERINNERUNGEN ENTSTEHEN

Ob Hochzeit, Jubiläum, Firmenfeier oder Gala – die Kongresshalle Böblingen bietet den perfekten Rahmen für unvergessliche Veranstaltungen. Stilvolle Räumlichkeiten, moderne Ausstattung und ein professionelles Team machen Ihr Fest zum Erlebnis.

Jetzt Termin sichern!

KONTAKT

Kai Meeß

+49 (0)151 1504 5052

ccbs_boe_gl@die-frischemacher.de

Congress Center Böblingen

Sindelfingen GmbH

Ida-Ehre-Platz 1

D-71032 Böblingen

Weitere
Infos unter:



Tickets

Tisch-Plätze im Vorverkauf bitte reservieren unter reservierung@boeblingen.de oder Telefon 07031 6691612.

Reihen-Plätze im Vorverkauf erhältlich bei allen Reservierungsvorverkaufsstellen, Tickethotline 0761 88849999 von 6.00 bis 22.00 Uhr, (auch an Wochenenden und Feiertagen, bitte halten Sie Ihre Bank- oder Kreditkartendaten bereit), über das Internet unter boeblingen.reservix.de sowie im:

Amt für Kultur, Altes Rathaus, Marktplatz 16, 71032 Böblingen

Telefon 07031 6691612, reservierung@boeblingen.de

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Tickets auch an der Abendkasse. Die Abendkasse öffnet 60 Minuten vor Konzertbeginn. Schüler, Studenten, Auszubildende, Schwerbehinderte und Freiwilligendienstleistende erhalten eine Ermäßigung gegen Vorlage des Ausweises.

Kunden der Kreissparkasse Böblingen erhalten unter Vorlage ihrer SparkassenCard an den VVK-Stellen bzw. über www.kskbb.de/tickets eine Ermäßigung von 20 % für maximal zwei Tickets pro SparkassenCard. Bei telefonischer Bestellung bzw. Bestellung im Internet sind die Nennung des Stichworts / Bestell-Code „KreissparkasseBöblingen“ und Zahlung über das Konto der Kreissparkasse erforderlich.

Veranstalter

Amt für Kultur Böblingen in Kooperation mit Prof. Tilman Jäger und Püpfcke Kulturmanagement.

Kontakt / Organisation

Püpfcke Kulturmanagement

Ralf Püpfcke

Torstraße 20

70173 Stuttgart

Telefon 0711 6567768-0

Telefax 0711 6567768-9

info@puepfcke.de

www.puepfcke.de

Förderpartner

Die JazzTime dankt der Kreissparkasse Böblingen und dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg für ihre freundliche Unterstützung.

Newsletter

Bitte bestellen Sie den JazzTime-Newsletter unter www.JazzTimeBB.de.

JazzTime-Tipp: die Session im Blauen Haus

Besuchen Sie die JazzSessions im Blauen Haus Böblingen. Eintritt frei.

Veranstalter: Kulturnetzwerk Blaues Haus e.V., Postplatz 6, 71032 Böblingen, netzwerk@kulturhb.de. Mehr Infos und die aktuellen Termine unter www.kulturhb.de.

**jazz
time**
Böblingen


Stadt Böblingen
Raum für Taten und Talente

 **Püpfcke**
Kulturmanagement

 **Kreissparkasse
Böblingen**


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Next
Freuen Sie sich auf
die JazzTime am
13. Februar,
13. März und
17. April 2026.
www.JazzTimeBB.de



**Wir sind hier.
Andere sind
irgendwo.**

**Kreissparkasse Böblingen.
Gemeinsam machen wir mehr draus.**

Das komplette Angebot einer modernen Bank direkt vor Ort – wo gibt es denn so etwas noch? Bei uns! Wir beraten unsere Kundinnen und Kunden persönlich, ganzheitlich und kompetent an 41 Standorten inklusive 13 Beratungs-Centern in der Region. www.kskbb.de/wirsindhier

Weil's um mehr als Geld geht.



**Kreissparkasse
Böblingen**